

## Hinweis zu Musterdaten Gewässer - Arbeitsdaten – 2\_Lageplan: GIS-Daten

Hier: Layer mit Auswahlcode

### 1. Quelle und Erstellung GIS-Musterdaten

In diesem Projekt gibt es im Ordner "GIS" als Musterbeispiel jeweils eine Punkt- und eine Linienshape-Datei des Mustergewässers. Diese wurden aus der dxf-Datei des Lageplanes erzeugt.

„G\_DOSSJZ\_LA\_000+000-002+523\_GP.shp“

„G\_DOSSJZ\_LA\_000+000-002+523\_GL.shp“

### 2. Hinweis

Die Shapedateien enthalten nur die Datensätze für die nach den Vorgaben der TV Vermessung auch Layer mit Auswahlcode definiert wurden.

(sh. TV Vermessung Kapitel 3.2 Lageplan (LA) für Deiche)

Das sind für Deiche alle Layer nach der Layerstruktur mit folgenden Auswahlcodes:

- GP (Gewässer Punkte): 410, 411, 417, 419, 420, 423, 424, 430, 432, 433  
--> insgesamt 10 mögliche Layer

(In dem Mustershape sind folgende Layer nicht enthalten: 410, 411)

- GL (Gewässer Linie): 412, 413, 416, 418, 421, 422, 425, 426, 495  
--> insgesamt 9 mögliche Layer

(In dem Mustershape sind folgende Layer nicht enthalten: 412, 413, 416)

(siehe auch Datei: "Layerstruktur\_V4-01\_20230615 nur Auswahlcode Deiche\_Gewässer.pdf")

### 3. Konsequenzen

Damit ist die Datenmenge der Lagepläne in den GIS-Dateien nicht identisch mit denen in der CAD-Datei. In der Konsequenz können in der Visualisierung Lücken im Datensatz der Shapes entstehen und somit dem Betrachter als unvollständig erscheinen.

Das ist jedoch so gewollt, da die GIS-Daten nur für später laufende (teil-)automatisierte Prozesse benötigt werden. Datensätze mit Daten ohne Auswahlcode können diese Prozesse nicht fehlerfrei durchlaufen.

In den GIS-Dateien sind daher nur Datensätze mit Auswahlcode abzulegen!